Der wunderbare Brotvermehrung

BILD 1

Jesus und seine Freunde sind müde. Sie haben so viel erlebt an diesem Tag. Sie haben mit vielen Menschen gesprochen und ihnen geholfen. Jetzt möchten sie für eine Zeit allein sein und sich etwas ausruhen. Mit einem Schiff fahren sie aufs Wasser hinaus. Hier ist es ganz still. Sie hören nur das leise Plätschern der Wellen und das Flüstern des Windes.

BILD 2

Die Menschen aber sind noch nicht müde. Was Jesus erzählt, ist so aufregend, dass sie gar nicht genug davon hören können. „Komm“, ruft eine Frau ihrer Freundin zu. „Wir laufen voraus. Dort am anderen Ufer wird das Schiff mit Jesus und seinen Freunden bald anlegen. Wenn wir uns beeilen, sind wir noch vor ihnen da.“ Und schon machen sich viele Menschen auf den Weg dorthin.

BILD 3

Nein, Ruhe finden Jesus und seine Freunde hier nicht! Als das Schiff am anderen Ufer anlegt, werden sie gleich von vielen tausend Menschen begrüßt. Sie alle wissen, dass Jesus viele Geschichten von Gott erzählen kann. Spannende Geschichten! Das will niemand verpassen.

BILD 4

Aber Jesus erzählt nicht nur. Manchmal nimmt er einen Menschen einfach in den Arm. Er tröstet alle, die traurig sind. Und Kranke fühlen sich besser, wenn sie Jesus ganz nah bei sich spüren.

BILD 5

Es fängt schon an, dunkel zu werden. Die Menschen sind bestimmt hungrig, denkt Jesus. Aber auf dieser Seite des Sees ist es einsam. Hier gibt es keine Häuser. Hier gibt es also auch kein Brot zu kaufen, mit dem sich die Menschen stärken könnten. Da ruft Jesus seine Freunde zusammen: „Einige haben vielleicht etwas Brot von zu Hause mitgebracht“, überlegt er. „Fragt unter den Menschen nach, wie viel das ist. Was wir haben, das können wir untereinander teilen.“

VORSCHAU

DON
zur Vollversion
LEBENDIG. KREATIV. PRAXISNAH.

www.donbosco-medien.de
netzwerk lernen
are Protvermehrung
951 8
© Don Bosco Medien GmbH, München 2019
Illustrationen: Petra Lefin
www.donbosco-medien.de

VORSCHAU

netzwerk lernen

zur Vollversion

VORSCHAU

netzwerk lernen

zur Vollversion